



SYSTEM SHOP-PRIMER EPOXY-GRUNDIERUNG 2K



PRODUKTE

F-286/2 SHOP-PRIMER EPOXY 2K BESA-GLASS ACRYL-DECKLACK 2K

ANWENDUNGSBEREICH

System für schnelle Lackierprozesse mit ausgezeichnetem Korrosionsschutz und Haftung auf allen Arten von Metalluntergründen ohne vorheriges Anschleifen. Geeignet für Ausrüstungen, im industriellen Karosseriebau, Landmaschinen usw.

F-286/2 wird wegen seiner kurzen Trocknungszeit und der Möglichkeit, Polyesterspachtel sowohl mit Spachtel (Urki-Low, Urki 3000, Urki-Light) als auch mit Spritzpistole (Besa Roc) aufzutragen, häufig als Werkstattgrundierung verwendet.

Besa-Glass-Decklack zeichnet sich durch hohe Fülle, kurze Trocknungszeit, Glanz, Elastizität und Wetterbeständigkeit aus.

PHYSIKALISCHE FIGENSCHAFTEN

I H I SIKALISCHE EIGENSCHAFTEN		
	F-286/2	Besa Glass
Produktart	Modifiziertes Alkydharz–Zinkphosphat	Acryl-Polyurethan
Dichte bei 20 °C	1,23 ± 0,05	1.00 - 1.30
Lieferviskosität bei 20 °C	30 - 35 s. Ford Nr. 4	90 - 100 s. Ford Nr. 4
Festkörperanteil (Gew%)	39 - 43 % (Gemisch mit Härter)	51 - 61 % (Gemisch mit Härter)
Festkörperanteil (Vol%)	19 - 23 % (Gemisch mit Härter)	44 - 48 % (Gemisch mit Härter)
VOC	655 g/l (spritzfertig)	490 g/l (spritzfertig)
Farbe	Grau RAL 7035, Rostrot 8012	s/m URKI-SYSTEM



VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE: STAHL, ALUMINIUM, VERZINKTER GRUND, ROSTFREIER STAHL

Die zu lackierende Fläche muss sachgerecht entrostet und entfettet werden.

SYSTEM SHOP-PRIMER EPOXY-ACRYL 2K

ANWENDUNGSART F-286/2











BESA-GLASS









Ø 1,4-1,6





klebrig

10

URKISOL







10-15 % Ø 1,4-1,6 mm



URKISOL 8229 10-15′ 60°/45′ (in Kabine) 5-10 % 0,009-0,011"

AIR-

MERKMALE DES TROCKENEN FILMS

Theoretische Ergiebigkeit

Glanzgrad 60 - 60°

Überlackierbarkeit

F-286/2

8-9 m²/1 (25 my)

Matt 3-5 %

Mindestens 30 Min.

Empfohlen 2 h

Besa Glass

11-12 m²/1 (40 my)

>93 %

8 h (Bei Verwendung als Anti-Graffiti-Produkt muss es geschliffen und entfettet werden)

BESTÄNDIGKEIT UND ZERTIFIZIERUNGEN

Das System bietet eine Beständigkeit im Salzsprühnebel von 350 Stunden gemäß UNE EN ISO 9227:2007.



350 STUNDEN SALZNEBEL